

Botschaft

Urnenabstimmung vom 30. November 2025

■ Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2026–2029 und Budget 2026



Weiterhin gute Aussichten: Der tiefste Steuerfuss im Kanton Luzern und eine attraktive Wohnlage machen Meggen zu einer bevorzugten Gemeinde.

Budget 2026: 1,91 Mio. Franken Aufwandüberschuss

Das Budget 2026 enthält einen Aufwand von 95,56 Mio. Franken und einen Ertrag von 93,65 Mio. Franken. Dies ergibt einen Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken. Der Gemeinderat beantragt einen Steuerfuss von 0,90 Einheiten.

AFP 2026–2029: 120,71 Mio. Franken Investitionen

Für 2026 sind Investitionen in der Höhe von 18,74 Mio. Franken geplant. Bis 2029 sollen rund 120,71 Mio. Franken investiert werden. Die Mehrheit der Investitionen betrifft Liegenschaften und Tiefbauten.



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Meggen
Ausgabe: Oktober 2025
Auflage: 5700 Exemplare
Projektleitung: Stephan Lackner, Abteilungsleiter Finanzen
Redaktion: Johanna-Lisa Burget, Sachbearbeiterin Controlling
Gestaltung: Kurt Rühle, Kommunikationsbeauftragter
Büro Nord, Küssnacht
Papier: 100 % Recyclingpapier, Label «Blauer Engel»

Urnenabstimmung

Anordnung der Gemeindeabstimmung vom 30. November 2025

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Am Sonntag, 30. November 2025, findet eine Gemeindeabstimmung an der Urne zu folgenden Themen statt:
 - 1.1 Aufgaben- und Finanzplan 2026-2029 und Budget 2026 der Einwohnergemeinde Meggen
 - a) Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2026-2029
 - b) Kenntnisnahme des Berichtes der Controlling-Kommission
 - c) Genehmigung des Budgets 2026 mit einem Steuerfuss von 0.90 Einheiten
2. Die Abstimmungsbotschaft des Gemeinderates ist so zu verteilen, dass sie spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungstag im Besitze der Stimmberechtigten ist.
3. Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unterumfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 25. November 2025 ihren politischen Wohnsitz in Meggen geregelt haben.
4. Das Stimmregister wird am 25. November 2025 um 17.00 Uhr abgeschlossen. Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner können das unbearbeitete Stimmregister einsehen.
5. Die Bestimmungen über die briefliche Stimmabgabe und die Öffnungszeiten des Urnenbüros werden in einer separaten Bekanntmachung publiziert.
6. Am Montag, 10. November 2025, 19.30 Uhr, Gemeindesaal, wird eine Orientierungsversammlung durchgeführt.

Meggen, im September 2025

Gemeinderat Meggen

Hinweise zur Gemeindeabstimmung an der Urne

Standort des Urnenbüros

Gemeindehaus, am Dorfplatz 3, Parterre

Urnenöffnungszeit

Sonntag, 30. November 2025, 10.00 bis 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Für die briefliche Stimmabgabe ist der Stimmzettel ins grüne amtliche Stimmkuvert zu legen und zusammen mit dem unterzeichneten Stimmrechtsausweis im kombinierten Zustell- und Antwortkuvert per Post an die Gemeindeverwaltung Meggen, 6045 Meggen, zu senden oder im Gemeindehaus beim Eingang in den Abstimmungsbriefkasten einzulegen.

Letzte Leerung des Briefkastens im Gemeindehaus

Sonntag, 30. November 2025, 11.00 Uhr

Inhalt Botschaft

Für eilige Leserinnen und Leser	5
Vorwort	7
Aufgabenbereiche	
1 Präsidiales und Kultur	8
2 Bildung, Jugend und Sport	11
3 Soziales und Gesundheit	15
4 Umwelt, Energie und Sicherheit	18
5 Raumordnung, Bau und Verkehr	22
6 Finanzen und Steuern	25
7 Liegenschaften	28
Erfolgsrechnung 2026	31
Geldflussrechnung 2026	33
Investitionen 2026	35
Kennzahlen	38
Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2026–2029	40
Antrag des Gemeinderates	43

Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2026–2029 und Budget 2026

Das Budget 2026 basiert auf einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten mit einem Aufwand von 95,56 Mio. Franken und einem Ertrag von 93,65 Mio. Franken. Dies ergibt einen Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken (gerundet).

Im Vergleich zum Budget 2025 erhöht sich der Gesamtaufwand um 3,71 Mio. Franken oder 4,0 Prozent. Die Aufwanderhöhungen ergeben sich zur Hauptsache durch höhere Personalaufwendungen bei der Schule und Verwaltung, höhere Beiträge für die Sonderschulung, Tagesstrukturen und Gymnasien, Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligungen, Beiträge an Kantone und Konkordate, an Kitas sowie Beitrag Pflegefinanzierung auswärtige Heime.

Der Gesamtertrag erhöht sich um 3,18 Mio. Franken oder 3,5 Prozent. Die Ertragserhöhung ergibt sich im Wesentlichen aus höheren Vermögens- und Einkommenssteuern natürlicher Personen Rechnungsjahr und Vorjahre, Vermögenssteuern natürliche Personen laufendes Jahr, Gemeindeanteil an der OECD-Mindeststeuer, Kantonsbeiträge und Einnahmen aus Erwachsenenbildung der Musikschule, Beiträge von Kantonen und Konkordaten Primarschule sowie Lastenausgleich Finanzausgleich.

Für die Jahre 2026 bis 2029 wird mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 0,90 Einheiten gerechnet. Dies trotz der Auswirkungen (Ertragsminderungen) der Steuergesetzrevision auf die Jahre 2025 und 2028. Eingerechnet in die Entwicklung ist auch ein Bevölkerungs- und Steuerpflichtigen-Zuwachs. Weiterhin wird das Ziel verfolgt, die steuergünstigste Gemeinde im Kanton Luzern zu bleiben.

Im Rahmen einer Teilrevision 2025 erfolgten Anpassungen des Finanzausgleichs, die ab 2026 zu tieferen Beiträgen für Meggen führen. Meggen bezahlt 2026 (gemäss Meldung des Kantons vom 10. Juni 2025) brutto 11,03 Mio. Franken in den Finanzausgleich. Der Nettoaufwand beträgt 9,48 Mio. Franken (11,03 Mio. minus 1,55 Mio.). Der Härteausgleich fällt ab 2026 gemäss AFR 18 weg.

Für das Jahr 2026 stehen Investitionen von 18,74 Mio. Franken an. Hauptprojekte sind die Erneuerung der Transportwasserleitung Lauerz-Meggen, die Realisierung der Überbauung Luzernerstrasse im Rahmen des Masterplans Meggen Zentrum mit den beiden Häusern A und F sowie der Einstellhalle. Ausserdem werden der Ersatz des Hallenbads Hofmatt mit Turnhalle sowie die Realisierung der Wärmezentrale für den Energieverbund Seewasser Meggen auf dem Areal des Werkhofs angepackt.

Gemäss dem Aufgaben- und Finanzplan sollen bis 2029 rund 120,71 Mio. Franken investiert werden. Es stehen verschiedene Bushaltestellen und Strassensanierungen sowie Netzausbauten und Kanalisationsbauten auf dem Programm. Daneben sind auch grössere Ausgaben im Liegenschaftsbereich vorgesehen.

Ausführliche Informationen: Seite 6



Eine wichtige Investition in die Infrastruktur der Gemeinde Meggen: Ersatz des Hallenbades Hofmatt mit Turnhalle.

Hinweise zum Inhalt und zur Beschlussfassung

Das Budget 2026 wird nach den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) zur Beratung vorgelegt. Nachstehend werden Ihnen sieben Aufgabenbereiche präsentiert, die in Globalbudgets zusammengefasst sind:

- 1 Präsidiales und Kultur
- 2 Bildung, Jugend und Sport
- 3 Soziales und Gesundheit
- 4 Umwelt, Energie und Sicherheit
- 5 Raumordnung, Bau und Verkehr
- 6 Finanzen und Steuern
- 7 Liegenschaften

Für jeden Aufgabenbereich ist ein politischer Leistungsauftrag formuliert. Darin werden auch die dazugehörigen Leistungsgruppen aufgeführt. Jede Leistungsgruppe enthält Leistungen oder Produkte, die einen fachlichen oder funktionalen Zusammenhang haben.

Mit dem politischen Leistungsauftrag ist festgelegt, welcher Auftrag mit welchen Mitteln und in welcher Qualität erfüllt werden soll.

Bei jedem Aufgabenbereich wird der Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm dargestellt. Zudem wird jeweils eine Lagebeurteilung vorgenommen und der Stand der Massnahmen und Projekte mit den finanziellen Konsequenzen beurteilt. Neben Aufwand, Ertrag und Investitionen wird mit Messgrössen die erwartete Entwicklung aufgezeigt.

Unter dem Titel «Entwicklung der Finanzen» werden Ihnen die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung vorgestellt. Basierend auf dem Leistungsauftrag wird zusammen mit dem Budget 2026 (kurz- und mittelfristige Optik) auch der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) bis 2029 dargestellt. Das Budget ist Bestandteil des Aufgaben- und Finanzplanes und entspricht dessen erstem Planjahr. Massnahmen und Projekte, Messgrössen und die Entwicklung der Finanzen zeigen deshalb nicht nur auf, welche Mittel im nächsten Jahr benötigt werden, sondern auch, welche Entwicklungen über die kommenden vier Jahre erwartet werden.

In den einzelnen Aufgabenbereichen ist bei der Investitionsrechnung zum Budget 2026 «Budget ergänzt» angegeben. Das Budget 2026 der Investitionsrechnung wurde mit den Kreditübertragungen aus dem Rechnungsabschluss 2025 ergänzt. In der Erfolgsrechnung wurden keine Kreditübertragungen beschlossen.

Gleichzeitige Beschlussfassung über Budget und Steuerfuss

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, dem Budget 2026 der Gemeinde Meggen zuzustimmen.

Bestehend aus:

- a) Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2026–2029
- b) Kenntnisnahme des Berichtes der Controlling-Kommission
- c) Genehmigung des Budgets 2026 mit einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) und damit die Planjahre ohne das Budgetjahr sowie der Bericht der Controlling-Kommission werden nicht beschlossen, sondern zur Kenntnis genommen.

Nach Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2026–2029 und des Berichtes der Controlling-Kommission erfolgt die Genehmigung des Budgets 2026 zusammen mit einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten.

Beschlussgegenstände sind dabei:

je Aufgabenbereich

- der politische Leistungsauftrag
- das Globalbudget, d.h. der Saldo aus Aufwand und Ertrag bei der Erfolgsrechnung
- das Total der Investitionsausgaben bei der Investitionsrechnung

sowie

- der Steuerfuss.

In dieser Botschaft sind alle Beschlusspositionen gelb hinterlegt.

Wichtige Investitionen in die Infrastruktur

Geschätzte Meggerinnen und Megger

Wenn sich das Jahresende langsam ankündigt, ist es Zeit, Ihnen das Budget für das Jahr 2026 sowie den Aufgaben- und Finanzplan (AFP) über die vier Planjahre 2026 bis 2029 zu unterbreiten und zur Annahme an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025 zu empfehlen.

Dem budgetierten Aufwand in der Erfolgsrechnung von 95,56 Mio. Franken stehen Erträge von 93,65 Mio. Franken gegenüber. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken.

Mit Brutto-Investitionen von 18,74 Mio. sind weiterhin grosse Ausgaben für die Megger Infrastruktur geplant.

Das Kostenwachstum auf der Ausgabenseite kommt nicht unerwartet. Zum grossen Teil wird dieses massgeblich durch soziodemografische Entwicklungen gesteuert, denen mit neuen oder zusätzlichen kantonalen Vorgaben begegnet wird. Die beiden Ressorts Soziales und Gesundheit sowie Bildung, Jugend und Sport sind besonders betroffen. So wurde unter anderem mit dem vom Regierungsrat beschlossenen Massnahmenpaket zur Attraktivierung des Lehrberufs die Besoldung der Lehrpersonen angepasst. Im Sozial- und Gesundheitsbereich führen Beitragsanpassungen bei den Prämienverbilligungen, die Heimfinanzierung, Beiträge an die Pflegefinanzierung und die weiteren Präventionsmassnahmen zu höheren Ausgaben. Zum anderen führen strukturelle Anpassungen in der Verwaltung und in den Betrieben der beiden Jahre 2024 und 2025 sowie die vielen laufenden und anstehenden Projekte und Aufgaben zu einem höheren Personal- und Sachaufwand.

Ertragsseitig stechen folgende Veränderungen heraus: Mit dem kommunalen Anteil an der OECD-Ergänzungssteuer erwarten wir Einnahmen im Umfang von rund 461'000 Franken. Gegenüber dem Beitragsjahr 2025 liegt die Nettobelastung im Finanzausgleich mit 9,5 Mio. Franken wieder unter der 10

Mio. Franken-Marke, wobei der im Zusammenhang mit der AFR18 zugestandene Härteausgleich im Umfang von 1,7 Mio. Franken ab 2026 wegfällt. Erstmals sind Mehrwertabgaben von rund 700'000 Franken budgetiert. Diese werden einem zweckgebundenen Fonds zugewiesen und verhalten sich deshalb erfolgsneutral.

Auf Seite der Investitionen stehen zahlreiche Projekte an, welche wir im kommenden Jahr weiterführen oder neu anpacken wollen. Nebst diversen Sanierungsvorhaben (z.B. Anpassung hindernisfreie Bushaltestellen, Strassen- und Wegsanierungen, Leitungen etc.) sind dies weitere Ausführungsarbeiten der Etappe B Erneuerung Transportwasserleitung, im Gemeindesaal muss die Audioverkabelung erneuert werden, im Rahmen der Masterplanung wird an den Überbauungen Luzernerstrasse und Mühleweiher weitergearbeitet, die Containersiedlung wird zurückgebaut, die Planungsarbeiten für das neue Hallenbad und die Turnhalle starten, die Erweiterung und die Sanierung des Öki- und Werkhofs inklusive der geplanten Heizzentrale im Zusammenhang mit dem Energieverbund Seewasser Meggen werden umgesetzt. Ein Blick auf den AFP zeigt, dass die geplanten Investitionen in den Jahren 2027–2029 sich noch erhöhen werden. Dahinter stecken allesamt wichtige und kostenintensive Projekte, die eine sorgfältig Planung unseres Finanzhaushalts erfordern.

Mit dem gleichbleibenden Steuerfuss von 0,90 Einheiten setzen wir daher weiterhin auf eine stabile, gesunde Finanzpolitik, mit der Möglichkeit und Sicherheit, die vielen zukunftsweisen Projekte und Entwicklungen in unserer Gemeinde tragbar finanzieren und umsetzen zu können, ohne jedoch unsere steuerliche Attraktivität zu verlieren.

Im Namen des Gemeinderates bedanke ich mich für Ihr Vertrauen und freue mich, wenn Sie unseren Anträgen folgen.

Gemeinderat Meggen

Carmen Holdener

Gemeindepräsidentin

Aufgabenbereich 1: Präsidiales und Kultur

Carmen Holdener, Gemeindepräsidentin

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Präsidiales und Kultur umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Legislative und Exekutive
- Rechtswesen und Sondersteuern
- Kommunikation und Marketing
- Kultur.

Der Gemeinderat vollzieht die Beschlüsse der Stimmberechtigten als ausführende Behörde. Er führt die Gemeindeverwaltung mit den kantonal geltenden gesetzlichen Bestimmungen, der Gemeindeordnung und der Organisations- und Kompe-

tenzordnung der Gemeinde. Der Aufgabenbereich umfasst die Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, die Veranlagungen beim Liegenschaftshandel und bei Erbschaften, die Aufgaben der Gemeindekanzlei sowie die bedarfs- und zeitgerechte Information und Kommunikation der Behörden mit allen relevanten Anspruchsgruppen. Ebenfalls in diesen Zuständigkeitsbereich gehören die Gestaltung und die Unterstützung des breiten und vielfältigen Kulturangebots in unserer Gemeinde, welches für die Identität, den Zusammenhalt und die überdurchschnittliche Lebensqualität in Meggen von hoher Bedeutung ist.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Meggen bewahrt seine Eigenständigkeit, ist offen für regionale Zusammenarbeit und zeigt sich solidarisch.

Die Verwaltung und die Gemeindebetriebe verstehen sich als modernes und bürgernahes Dienstleistungsunternehmen mit überdurchschnittlichen Leistungen und optimierten Prozessen. Dazu wird der Einsatz digitaler Technologien kontinuierlich ausgebaut.

Mit umfassender und zeitgerechter Information und Kommunikation sorgen wir für ein transparentes und vertrauensvolles

Miteinander. Wir setzen dabei auf den verstärkten Einsatz von Instrumenten, welche den Dialog und eine aktivere Mitwirkung aller relevanten Anspruchsgruppen fördern.

Das vielfältige Kulturangebot und insbesondere die Aktivitäten der Megger Vereine und Organisationen bilden das Rückgrat für ein lebendiges und attraktives Dorfleben. Mit geeigneten Angeboten werden soziale Begegnungen gefördert und die Lebensqualität aller Generationen bereichert.

Lagebeurteilung

Die Verwaltung und die Gemeindebetriebe sind mit den eingeleiteten Prozessoptimierungen personell und auch bezüglich der notwendigen Fach- und Sachkenntnisse, die sich aus der Vielschichtigkeit der Aufgaben ergeben, gut aufgestellt.

Zur Weiterentwicklung der Bereiche Digitalisierung, Information und Kommunikation werden mehr Ressourcen zur Verfügung gestellt. Im Fokus stehen erweiterte Informations-, Mitwirkungs- und Austauschmöglichkeiten mit der Bevölkerung.

In Zusammenhang mit der Masterplanung Luzernerstrasse wird mit der neuen Bibliothek eine Erweiterung des Kulturangebots angestrebt, indem zusätzliche Aufenthalts- und Begegnungsmöglichkeiten für die Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden.

Der Fachkräftemangel führt nach wie vor zu aufwändigen Rekrutierungsprozessen und teils zu längeren Übergangsphasen bei Stellenwechseln.

Unsicherheiten bestehen fortwährend in der anhaltenden geopolitischen Lage als auch mit Blick auf anstehende Abstimmungen, insbesondere die Erbschaftssteuer-Initiative. Eine Annahme hätte erhebliche negative Konsequenzen auf den gesamten Staatshaushalt: die Kantone, die Gemeinden und letztlich jeden einzelnen Steuerzahlenden.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Kommunikation optimieren					
Partizipationsprozesse stärken					
Kulturstrategie erarbeiten					
Digitalisierung in der Verwaltung weiter umsetzen					

Messgrössen

	Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Einbürgerungen (Ausländer / innen)	Anzahl behandelte Gesuche	12	15	15	15	15	15
Geschäftsfälle Gemeinderat	Anzahl	891	1'150	1'000	1'000	1'000	1'000
Sondersteuern	Anzahl Ver- anlagungen	134	150	150	150	150	150
Ausstellungen und gemeindeeigene Kulturveranstaltungen Benzeholz und Schloss Meggenhorn	Anzahl Besucher / innen	3'500	4'114	3'400	3'500	3'500	3'500
Pro-Kopf-Ausgabe Kultur (netto)	CHF	100	103	100	100	100	100

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		-823	-357	-303	-15.12	-159	15	-7
Total	Aufwand	7'232	7'711	8'216	6.55	8'373	8'561	8'552
	Ertrag	8'055	8'068	8'519	5.59	8'532	8'546	8'559
Leistungsgruppen								
Legislative und Exekutive	Aufwand	1'168	1'179	1'177	-0.12			
	Ertrag	-	-	-				
	Saldo	1'168	1'179	1'177	-0.12			
Rechtswesen und Sondersteuern	Aufwand	3'534	3'777	4'094	8.38			
	Ertrag	7'691	7'690	8'125	5.65			
	Saldo	-4'157	-3'913	-4'031	3.02			
Kommunikation und Marketing	Aufwand	155	236	280	18.43			
	Ertrag	-	-	-				
	Saldo	155	236	280	18.43			
Kultur	Aufwand	2'374	2'519	2'665	5.80			
	Ertrag	364	378	394	4.23			
	Saldo	2'011	2'141	2'271	6.07			

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / - bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben	–	–	–		–	–	–
Einnahmen	–	–	–		–	–	–
Nettoausgaben	–	–	–		–	–	–

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Rechtswesen und Sondersteuern: Diese Leistungsgruppe umfasst neben den Sondersteuern die allgemeinen Dienste der Gemeindeverwaltung. Im Rahmen der Prozessoptimierungen wurden bereits die Bereiche Personalmanagement und Gemeindekanzlei neu strukturiert. In den Bereichen Kommunikation und Digitalisierung werden mehr Ressourcen zur Verfügung gestellt. Dadurch entstehen zusätzliche Personalkosten.

Sondersteuern: Die Sondersteuereinnahmen aus Grundstücksgewinnsteuern, Handänderungs- und Erbschaftssteuern werden gegenüber dem Vorjahr um 0,12 Mio. Franken erhöht. Die Nachkommenserbschaftssteuern bleiben bei erwarteten Einnahmen von 1 Mio. Franken und fliessen in den gleichnamigen Fonds.

Personalaufwand: Angesichts der Teuerungsentwicklung wird dem Betriebs- und Verwaltungspersonal ein genereller Lohnanstieg von 0,5% gewährt. Zusätzlich steht für individuelle Lohnanpassungen, insbesondere für Mitarbeitende in tiefen Bandlagen, eine Quote von 0,5% zur Verfügung.

Kultur: Unter der Leistungsgruppe Kultur werden das Ausstellungshaus Benzeholz, das Schloss Meggenhorn mit Bistro und Wintercafé, die Gemeindebibliothek und die allgemeine Kulturförderung zusammengefasst. Dabei erhöht sich der Gesamtaufwand um rund 146'000 Franken.

Schloss Meggenhorn: Mit dem Wintercafé und dem Schlossbistro besteht ein ganzjähriger Gastrobetrieb. Entsprechend wird der Personalaufwand angepasst, was teilweise durch Mehrerträge kompensiert wird. Der Verkehrsdienst während der Hauptsaison wird zur Beruhigung des Verkehrs und der Parkierung im Quartier und im Schlosspark weitergeführt. Vor 100 Jahren wurde im Schloss die Welte-Orgel eingebaut. Aus diesem Anlass ist eine Sonderausstellung mit einem Konzert vorgesehen.

Kulturförderung: Kulturschaffende und Kulturvereine unserer Gemeinde werden mit wiederkehrenden Beiträgen unterstützt. Zusätzlich können Einzelprojekte und spezifische Vorhaben auf Gesuch hin mit individuellen Beiträgen gefördert werden. Darüber hinaus leistet die Gemeinde finanzielle Beiträge an die kantonale Kulturförderung LuzernPlus, an den Bibliothekverband Luzern (BVL) sowie an bedeutende Kulturinstitutionen wie beispielsweise das Luzerner Sinfonieorchester (LSO). Auf diese Weise trägt die Gemeinde dazu bei, ein breites, qualitativ hochstehendes Kulturangebot für die Bevölkerung zugänglich zu machen.



Kulturelle Rarität im Meggenhorn: In der Schlosskapelle steht die Welte-Philharmonie-Orgel, eine echte Pfeifenorgel, die gleichzeitig auch ein Musikautomat ist und auf Papierrollen Werke berühmter Komponisten abspielen kann.

Aufgabenbereich 2: Bildung, Jugend und Sport

Lukas Portmann, Gemeinderat

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung, Jugend und Sport umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Unterstufe
- Oberstufe
- Bildung übriges
- Musikschule
- Jugend
- Freizeit und Sport.

Die innovative Schule mit Angeboten vom Kindergarten bis zur Sekundarschule und die vielseitige Musikschule haben eine hohe Qualität und sind ein wesentlicher Standort-

vorteil der Gemeinde. Die Infrastrukturen erfüllen die Ansprüche einer fortschrittlichen Bildung und ermöglichen dadurch vielfältige kind- und jugendgerechte Lehr- und Lernformen. Mit schulnahen Tagesstrukturen unterstützen wir Familien auch ausserhalb der Schule.

Wir fördern ein vielfältiges und aktives Leben in der Gemeinde mit einem reichhaltigen Angebot an Kultur-, Freizeit- und Sportaktivitäten.

Wir unterstützen Freiwilligenarbeit sowie Vereine und Organisationen, welche das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde bereichern und soziale Begegnungen ermöglichen.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Basierend auf den gesetzlichen Grundlagen sowie den kantonalen Entwicklungszielen der Volksschulbildung wird die systematische Qualitätssicherung und -entwicklung der Schule Meggen mit den dazugehörenden Leistungsgruppen stetig optimiert. Sie orientiert sich an den gesellschaftlichen Veränderungen und Bedürfnissen und gestaltet diesen Wandel proaktiv mit. Darüber hinaus sorgen moderne Infrastrukturen, digitale Kommunikationstechnologien sowie fortschrittliche und innovative Angebote für eine attraktive und hochwertige Bildungslandschaft. Dazu zählen u.a. bedarfsgerechte, flexible und leistungsfähige Tagesstrukturen.

Die professionelle, kommunale Kinder- und Jugendarbeit sowie die Jugendförderung in unseren Vereinen und Jugendorganisationen unterstützen die individuelle und altersgerechte Entwicklung, wie auch die Eigen- und Mitverantwortung. Zudem stärken sie die Sozialraumorientierung unserer Kinder und Jugendlichen. Mit Mitwirkungsgremien, wie beispielsweise dem Forum Kinder, Jugend und Sport, wird die Vernetzungsarbeit in der Gemeinde gefördert und intensiviert. In dieser Zusammenarbeit und im Austausch mit der Bevölkerung, dem Megger Gewerbe, den Vereinen und verschiedenen Institutionen und Partnern streben wir ein attraktives und lebendiges Dorfleben an.

Lagebeurteilung

Schulentwicklung: «Schulen für alle»

Der rasche technologische und gesellschaftliche Wandel erfordert künftig Kompetenzen, die wir heute noch nicht kennen. Mit dem Entwicklungsvorhaben «Schulen für alle 2023–2035» soll sichergestellt werden, dass Volksschulen im Kanton Luzern ihren Kernauftrag – die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Berufslehre oder weiterführende Schulen vorzubereiten – auch in Zukunft erfüllen können. Die Schulen werden dabei mit sogenannten Bausteinen in ihren spezifischen Entwicklungsfeldern unterstützt. Im Rahmen des obligatorischen Bausteins «System Schule stärken» hat die Schule Meggen auf das Schuljahr 2025/26 hin ein Konzept ausgearbeitet und eingeführt, um herausforderndem Verhalten zu begegnen. Dieses zielt darauf ab, die sozio-emotionalen Kompetenzen der Ler-

nenden explizit und systematisch zu fördern. Zudem werden die Lehrpersonen im Umgang mit herausforderndem Verhalten mit Ressourcen und fachlicher Expertise unterstützt, damit sie Kinder und Jugendliche mit besonderem Bedarf kompetent begleiten können.

Im Bereich «Ausserschulisches Lernen» hat eine Bestandesaufnahme gezeigt, dass dieses an der Schule Meggen bereits vielfältig umgesetzt wird. Auf dieser Basis hat die Schule Ziele und Massnahmen abgeleitet und verpflichtende Standards definiert.

Massnahmen zur Attraktivierung des Lehrberufs

Im Frühjahr 2024 legte der Regierungsrat Vorschläge für Massnahmen gegen den Lehrpersonenmangel vor. Inzwischen wurden die Rechtsgrundlagen geschaffen und die Massnahmen

auf das Schuljahr 2025/26 hin eingeführt. Diese umfassen unter anderem Lohnmassnahmen, Entlastungen und Support von Junglehrpersonen und die Schaffung von Fachkarrieren als Weiterentwicklungsmöglichkeit für erfahrene Lehrpersonen. Auch die Vorhaben zum Umgang mit herausforderndem Verhalten sind Teil des Pakets. Das Gesamtpaket wird je zur Hälfte durch den Kanton und die Gemeinden finanziert. Die Massnahmen unterstützen die Schule Meggen im Bestreben, als Arbeitgeberin attraktiv zu sein und zu bleiben.

Geschwisterrabatt bei den Tagesstrukturen und Ausbau der Ferienbetreuung

Auf das laufende Schuljahr hin wurde ein Geschwisterrabatt von 20 Prozent bei den Tagesstrukturen eingeführt. Zudem wurde ab diesem Sommer die Ferienbetreuung um zwei weitere auf sieben Wochen verlängert. Mit diesen Schritten wird ein Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet.

Die Anmeldungen für die ausserschulische Betreuung nehmen weiterhin jährlich zu. Mit dem geplanten Neubau für die Tagesstrukturen an der Luzernerstrasse soll dem erhöhten Raumbedarf Rechnung getragen werden. Nach der Genehmigung des Sonderkredits Luzernerstrasse im November 2024 wird das Projekt zügig vorangetrieben.

Musikschule

Die Angebote der Musikschule erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit. Die Möglichkeit, nebst dem Einzelunterricht die verschiedenen Ensembleangebote zu besuchen, wird rege genutzt. Eine besondere Möglichkeit wird sich 2026 ergeben mit dem Musical „Alice im Wunderland“. Dabei werden Lernende des Theaterclubs der Musikschule, der Tanzgruppe, des Kinderchors sowie Instrumental-Schülerinnen und Schüler mitwirken.

Kinder, Jugend, Freizeit und Sport

In der offenen Kinder- und Jugendarbeit haben neben den Angeboten und Aktivitäten im Kinder- und Jugendtreff Projekte im Bereich Soziokultur wachsende Bedeutung. Vernetzung und Partizipation sind dabei wichtige Aspekte, ebenso die Sichtbarkeit von Kindern und Jugendlichen im öffentlichen Raum. Beispiele dafür sind der Erlebnistag «Meggen spielt», das Projekt «Offene Turnhalle» und der Bauwagen mit unterschiedlichen Angeboten, welcher im Frühsommer beim Fridolin-Hofer-Platz aufgestellt war. Weiterhin hohe Bedeutung kommt der Förderung von Sport und Vereinen zu. Mit der Pumptrack-Anlage konnte nach langer Vorarbeit ein von einem Verein initiiertes Projekt mit Unterstützung der Gemeinde realisiert werden.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Sozialraumorientierung im Kinder- und Jugendbereich weiterentwickeln					
Bewegung und Sport fördern					
Ganzheitliches Betreuungsangebot weiterentwickeln					
Schulische Infrastrukturen mit Umgebung überprüfen, planen und umsetzen					

Messgrössen

		Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Klassen in Kindergarten, Unter- und Oberstufe	Anzahl		36	37	36	37	37	37
Schulabgänger / innen mit Anschlusslösung	in %	100	100	100	100	100	100	100
Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen	Belegung*		981	950	980	990	1'000	1'000
Musikschule	Belegung**		654	510	520	530	530	530
Offene Kinder- und Jugendarbeit	Anzahl Besucher / innen	1200	1546	900	1200	1250	1300	1300

* Stichtag 1. September

** Stichtag 1. November

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw. %	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		13'563	15'771	17'147	8.72	17'851	18'260	18'751
Total	Aufwand	23'452	26'044	27'837	6.88	28'638	29'147	29'746
	Ertrag	9'889	10'273	10'690	4.06	10'788	10'887	10'995
Leistungsgruppen								
Unterstufe	Aufwand	10'161	11'132	11'156	0.21			
	Ertrag	4'148	4'427	4'549	2.75			
	Saldo	6'013	6'705	6'607	-1.47			
Oberstufe	Aufwand	2'913	2'956	4'031	36.38			
	Ertrag	1'221	1'188	1'207	1.58			
	Saldo	1'692	1'768	2'824	59.76			
Bildung übriges	Aufwand	6'425	7'757	8'306	7.08			
	Ertrag	3'537	3'660	3'933	7.44			
	Saldo	2'887	4'096	4'373	6.76			
Musikschule	Aufwand	1'733	1'771	1'875	5.92			
	Ertrag	971	985	989	0.41			
	Saldo	762	786	887	12.82			
Jugend	Aufwand	259	310	349	12.46			
	Ertrag	13	13	13	0.00			
	Saldo	247	298	337	12.99			
Freizeit und Sport	Aufwand	1'962	2'118	2'120	0.08			
	Ertrag	0	1	1	0.00			
	Saldo	1'962	2'118	2'119	0.08			

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / – bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw. %	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben		75	374	163	-56.39	100	100	140
Einnahmen		–	–	–		–	–	–
Nettoausgaben		75	374	163	-56.39	100	100	140

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Schuljahr 2025/26 Überblick: Das Schuljahr startete mit 656 Lernenden (Vorjahr 654), die über alle Schulstufen hinweg in 36 Klassenzügen unterrichtet werden. Der Kindergarten umfasst neu 6 (Vorjahr 7) Klassen. Auf der Stufe Primar werden alle Jahrgänge vierfach geführt, womit die Zahl der Klassen auf 24 (Vorjahr 23) steigt. Auf der Oberstufe werden unverändert 6 Klassen geführt.

Personalaufwand: Der Personalaufwand wird um rund 1,0 Millionen Franken höher budgetiert. Nebst der ordentlichen Lohnerhöhungen fallen Mehrausgaben aufgrund der Attraktivierungsmassnahmen für die Lehrberufe an. Diese umfassen nebst Lohnmassnahmen die Schaffung zusätzlicher Pensen im Rahmen des Bausteins «System Schule stärken» und die Einführung von Fachkarrieren.

Integrative Sonderschulung (IS): Die Finanzierung der IS erfolgt über Beiträge der Gemeinden, welche pro Einwohnerin und Einwohner bemessen werden. Bei gleichbleibendem Beitrag von 202 Franken pro Einwohnerin und Einwohner und leichtem Anstieg der prognostizierten Einwohneranzahl ist eine etwas höhere Zahlung in den Sonderschulpool von 1,63 Mio. Franken budgetiert. Aus diesem Pool werden die an den Schulen durchgeführten integrativen Sonderschulmassnahmen finanziert. Für die Schule Meggen sind Bezüge von rund 200'000 Franken aus dem Sonderschulpool budgetiert.

Betreuung: Die wachsende Anzahl an betreuten Kindern und gebuchten Betreuungselementen erfordert eine Erhöhung der Pensen und führt damit zu höheren Personalkosten bei den Tagesstrukturen. Gleichzeitig fällt der Anstieg der budgetierten Einnahmen aufgrund der Einführung eines Geschwisterrabatts geringer aus.

Musikschule: Die Fachbelegungen sind auf hohem Niveau stabil. Entsprechend dem Mehrjahresplan zur Werterhaltung der Tasteninstrumente muss ein Klavier ersetzt werden.

Kinder-, Jugend- und Vereinsbeiträge: In der offenen Kinder- und Jugendarbeit ist die Schaffung einer Praktikumsstelle vorgesehen. Damit kann die Präsenz erhöht und gleichzeitig ein Ausbildungsbeitrag in einem zunehmend wichtigen Bereich geleistet werden.



Eine wertvolle Investition in die Zukunft der Gemeinde: Die Kinder- und Jugendarbeit Meggen bietet ein vielfältiges Angebot.

Aufgabenbereich 3: Soziales und Gesundheit

Olivier Class, Gemeinderat

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Soziales und Gesundheit umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Soziale Wohlfahrt
- Sozialhilfe
- Krankenpflege.

Gemäss § 2 des Sozialhilfegesetzes SHG und der Sozialhilfeverordnung SHV ist es das Ziel der Sozialhilfe, die Hilfe-

bedürftigkeit von Menschen zu verhindern, die Folgen von Hilfebedürftigkeit zu mildern und zu beseitigen sowie die Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und die berufliche und gesellschaftliche Integration zu fördern. Die Gemeinde stellt die Gesundheitsversorgung sicher und ist dafür zuständig, dass die nötigen Angebote in der Kleinkinder-, Familien- und Altersbetreuung zur Verfügung stehen und deren Bedürfnisse wahrgenommen werden.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde setzt sich für die Anliegen und Bedürfnisse aller Generationen ein. Sie unterstützt Freiwilligenarbeit sowie Vereine und Organisationen, welche das gesellschaftliche Leben bereichern. Wir fördern die Lebensqualität der älteren Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde durch ein vielfältiges Angebot in den Bereichen Infrastruktur, Dienstleistungen, Gesundheit und Freizeitmöglichkeiten. Wir bieten Personen mit Informations- und Beratungsbedarf einen niederschweligen Zugang an und beziehen gemeindeeigene und externe Organisa-

tionen mit ein. Wir fördern die Gesundheit der Bevölkerung mit öffentlichen Angeboten für Sport, Fitness und Bewegung sowie mit Projekten im Bereich der Gesundheitsprävention. Für ambulante und stationäre Pflege schaffen wir gute Rahmenbedingungen. Wir unterstützen Meggerinnen und Megger, die auf soziale Hilfe, persönliche Beratung und Begleitung angewiesen sind. Die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung ist uns wichtig. Mit Betreuungsbeiträgen bei Kitas und auch bei Spielgruppen begünstigen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Lagebeurteilung

Die Kosten für die Pflegefinanzierung im ambulanten und stationären Bereich steigen stetig an. Gleiches gilt für Ergänzungsleistungen, welche durch die Gemeinden finanziert werden. Der Fachkräftemangel in der Pflege ist eine grosse Herausforderung. Ob die Bedürfnisse der Gesellschaft an Pflege und Betreuung in Zukunft abgedeckt werden können, wird sich zeigen.

Die demographische Entwicklung der Gemeinde Meggen zeigt, dass die Bedürfnisse der über 65-Jährigen steigende Aufmerksamkeit benötigen. Dies unter dem Aspekt, dass die nationale Politik aktuell wenige Lösungsvorschläge zur Finanzierung von Betreuung bei komplexen Pflegefällen und an Demenz Erkrankungen aufzeigt.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Fach-/Informationsstelle für Alter und Gesundheit planen und umsetzen					
Betreuungsbeiträge für Kinderbetreuung im Vorschulalter in Spielgruppen und Kitas überprüfen					
Gemeindeeigene Aufgaben innerhalb der kantonalen Demenzstrategie umsetzen					
Asylpolitik in der Gemeinde Meggen evaluieren					

Messgrössen

		Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Subventionierte Kitaplätze	Personen		9	12	24	24	24	24
Spitexleistungen (> 3 Mt.)	in %		69	70	70	70	70	70
Wirtschaftliche Sozialhilfe (> 24 Mt.)	in %		41	60	50	60	60	60
Personen mit Pflegebedürftigkeit im Heim BESA 1–5 / BESA 6–12	Personen		56/62	55/51	60/62	55/50	55/50	55/50
EL Bezüger / innen Anzahl	Personen		153	155	158	155	155	155

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		14'255	15'962	17'098	7.12	16'634	16'995	17'037
Total	Aufwand	15'301	16'575	17'322	4.51	16'860	17'222	17'264
	Ertrag	1'046	613	225	–63.36	225	226	227
Leistungsgruppen								
Soziale Wohlfahrt	Aufwand	6'411	7'201	7'696	6.89			
	Ertrag	64	60	55	–8.33			
	Saldo	6'347	7'141	7'641	7.01			
Sozialhilfe	Aufwand	4'702	4'973	4'786	–3.77			
	Ertrag	982	553	170	–69.32			
	Saldo	3'719	4'420	4'616	4.44			
Krankenpflege	Aufwand	4'188	4'401	4'840	9.98			
	Ertrag	–	–	–				
	Saldo	4'188	4'401	4'840	9.98			

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / – bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben	–	250	–	–100.00	–	–	–
Einnahmen	–	–	–		–	–	–
Nettoausgaben	–	250	–	–100.00	–	–	–

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Soziale Wohlfahrt: Die Gemeinde erbringt im Rahmen der Leistungsgruppe «Soziale Wohlfahrt» Leistungen in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz, AHV, Ergänzungsleistungen sowie Hilfsaktionen. Anpassungen bei den Aufenthaltstaxen in den Pflegezentren der Planungsregion Luzern Land führen dazu, dass die Differenz zu den von allen Gemeinden solidarisch bezahlten Ergänzungsleistungen grösser wird und dadurch die Gemeinde Meggen mehr individuell finanzieren muss. Der Beitrag bei der Alkohol- und Drogenprävention ist in erster Linie Projekten geschuldet.

Mittels einer Inklusionsabklärung sollen Defizite in der Gemeinde eruiert werden. Vorschulkinder sollen frühzeitig erfasst werden, um die Einschulung zielgerechter zu fördern. Eine Fachveranstaltung zur Einsamkeit soll die Öffentlichkeit sensibilisieren. Der Beitrag zur Kinderbetreuung erhöht sich, da eine Finanzierungsanpassung auf kantonaler Ebene im Rahmen des Kinderbetreuungsgesetzes erwartet wird.

Sozialhilfe: Unter der Leistungsgruppe «Sozialhilfe» werden Leistungen in den Bereichen der Arbeitslosigkeit, dem Asylwesen, der wirtschaftlichen Sozialhilfe (WSH) und der übrigen Fürsorge erfasst. Beim Asylwesen entfällt der Mietbetrag für die temporäre Wohncontainersiedlung. Im Bereich der Arbeitslosigkeit wird eine neue Integrationsstelle errichtet, was zu mehr Aufwand führt.

Krankenpflege: Unter der Leistungsgruppe «Krankenpflege» fasst die Gemeinde wichtige Aufgaben wie die Restfinanzierung der stationären und ambulanten Langzeitpflege, die sogenannte Pflegefinanzierung an Heime und Spitex sowie die Akut- und Übergangspflege zusammen.

Gemäss Gesetz tragen die Gemeinden im Kanton Luzern die Restkosten der Pflegefinanzierung. Die Ausgaben für die stationäre Langzeitpflege hängen wesentlich von der Anzahl der betroffenen Personen sowie deren Pflegebedarf ab. Für das Jahr 2026 wird aufgrund der neuen, vom Kanton vorgegebenen Hochrechnungsmethode mit Kosten von 3,08 Mio. Franken gerechnet. Da weder die Eigenbeteiligung der Pflegebedürftigen noch die Kostenbeteiligung der Krankenkassen angepasst werden, muss die öffentliche Hand sämtliche Mehrkosten übernehmen, die insbesondere durch die demografische Entwicklung (mehr ältere und pflegebedürftige Personen) entstehen.

Auch die Restfinanzierung der ambulanten Langzeit- und Krankenpflege der Spitex Meggen sowie privater Institutionen nimmt weiter zu. Für 2026 ist mit einem um rund 439'000 Franken höheren Aufwand zu rechnen.



Die Gemeinde Meggen unterstützt mit vielfältigen Massnahmen Einwohnerinnen und Einwohner, welche Hilfe benötigen.

Aufgabenbereich 4: Umwelt, Energie und Sicherheit

Karin Flück Felder, Gemeinderätin

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Umwelt, Energie und Sicherheit umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Betrieblicher Unterhalt öffentliche Anlagen
- Umweltschutz und Energie
- Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)
- Sicherheit
- Feuerwehr (Spezialfinanzierung)
- Weinbau (Spezialfinanzierung).

Die Gemeinde Meggen unterstützt Massnahmen im Energie- und Umweltbereich, um das Ziel einer klimaneutralen Gesell-

schaft bis 2050 zu erreichen und die Biodiversität zu fördern. Um die hohen Anforderungen an den betrieblichen Unterhalt der öffentlichen Anlagen und die Abfallwirtschaft zu erfüllen, werden die nötigen Mittel und die Infrastruktur zur Verfügung gestellt.

Die Feuerwehr Meggen leistet einen wichtigen Dienst für die Sicherheit der Bevölkerung in Meggen. Die Gemeinde unterstützt sie dabei. Die Gemeinde sorgt zudem für die Sicherheit im öffentlichen Raum mit Prävention und wo nötig Intervention.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Umwelt und Energie

Um als Gemeinde einen Beitrag an eine klimaneutrale Gesellschaft bis 2050 zu leisten, nehmen wir eine Vorbildrolle bei unseren Liegenschaften und unserer Beschaffungspolitik ein. Wir engagieren uns, um die Anforderungen an das Energiestadtlabel Gold weiterhin zu erfüllen.

Mit unserem Energieförderprogramm unterstützen wir Gebäudesanierungen zur Steigerung der Energieeffizienz, den Umstieg auf erneuerbare Energien, die Erstellung von PV-Anlagen und Energiespeicherungen sowie innovative Projekte. Wir orientieren uns dabei am aktuellen kantonalen Förderprogramm.

Die Gemeinde unterstützt die Konzessionärin des Energieverbundes Seewasser Meggen beim Aufbau des Energieverbunds. Die Biodiversität in der Gemeinde wird gefördert und natürliche Lebensräume werden erhalten. Für die gemeindeeigenen Landwirtschaftsbetriebe und -flächen wird eine Strategie erarbeitet.

Betrieblicher Unterhalt öffentliche Anlagen

Wir realisieren den neuen Werk- und Ökihof inklusive der Energiezentrale für den Energieverbund Seewasser Meggen und stellen sicher, dass während der Bauphase die Dienstleistungen des Werkdienstes gewährt bleiben.

Sicherheit – Bevölkerungsschutz

Wir stehen mit Prävention und Intervention für die Sicherheit im öffentlichen Raum ein. Die Feuerwehr Meggen bleibt eigenständig mit ausreichenden und gut ausgebildeten Einsatzkräften. Das Konzept zum Bevölkerungsschutz wird überarbeitet.

Lagebeurteilung

Umwelt und Energie

Die Qualität und die Attraktivität der Megger Landschaft sind sehr hoch und die Pflege ist gewährleistet. Die Biodiversität im Siedlungsraum wird mit Aufwertungen auf gemeindeeigenen Liegenschaften und der Abgabe von Wildblumen und Wildsträuchern aktiv gefördert.

Im Energiebereich werden mit dem gemeindeeigenen Förderprogramm Massnahmen zur Erreichung der Klimaziele 2050 unterstützt. Der Fokus liegt vor allem beim Umstieg auf erneuerbare Energien bei der Wärmeproduktion, dem Zubau von Photovoltaikanlagen und der Mobilität.

Um in den grossen Quartieren entlang der Kantonsstrasse den Umstieg auf eine fossilfreie Wärmeversorgung zu erleichtern, plant die CKW AG (Konzession) einen Energieverbund mit Seewasser. Die erste Energielieferung soll Ende 2027 erfolgen. Die Umsetzung des Energieverbundes wurde mit einem Konzessionsvertrag verbindlich geregelt. Am 24. November 2024 hat die Megger Stimmbevölkerung diesem Vertrag zugestimmt.

Feuerwehr – Sicherheit

Die Feuerwehr Meggen ist sehr gut ausgerüstet und die Mannschaft ist bestens ausgebildet. Der Sollbestand der eingeteilten Dienstleistenden konnte erreicht werden, so dass die Tagesverfügbarkeit jederzeit gewährleistet ist.

Betrieblicher Unterhalt öffentliche Anlagen

Der Werkdienst ist personell und materiell sehr gut aufgestellt und ein qualitativ hohes Dienstleistungsangebot kann sichergestellt werden.

Die Erneuerung des Werk- und des Ökihofes erfolgt zusammen mit der geplanten Energiezentrale des Energieverbundes.

Bevölkerungsschutz

Der Bevölkerungsschutz gewinnt mit der aktuellen geopolitischen Lage an Wichtigkeit. Das Sicherheitskonzept und die Nofalltreffpunkte der Gemeinde werden laufend überprüft.

Weinbau

Der Rebberg Schloss Meggenhorn wird durch die Scherer & Bühler AG nach den Grundsätzen des ökologischen Rebbaus betreut. Der Wümmet und der direkte Weinverkauf für die Megger Bevölkerung bleiben bestehen.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Förderprogramm für Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien weiterführen und laufend aktualisieren					
Neuen Werk- und Ökihof inklusive Energiezentrale für den Energieverbund Seewasser Meggen realisieren					
Energiestadtlabel Gold bestätigen					
Biodiversität auf dem Gemeindesgebiet fördern und weiterentwickeln					

Messgrössen

		Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Produktion Photovoltaik*	MWh / Jahr		2841	2700	2900	3100	3300	3300
Anteil Gebäudewärme fossil*	in %		53	57	50	49	48	45
Bestandessicherung Feuerwehreingeteilte	Anzahl	75	57	75	75	75	75	75

Basisdaten Klima- und Energiedashboard Kanton Luzern*



Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw. %	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		2'227	2'585	2'550	–1.35	2'448	2'539	2'618
Total	Aufwand	5'241	5'746	5'793	0.82	5'650	5'747	5'837
	Ertrag	3'014	3'161	3'243	2.60	3'202	3'208	3'219
Leistungsgruppen								
Betrieblicher Unterhalt öffentliche Anlagen	Aufwand	2'782	3'037	3'199	5.33			
	Ertrag	949	1'082	1'148	6.11			
	Saldo	1'833	1'955	2'051	4.89			
Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	Aufwand	484	442	458	3.65			
	Ertrag	484	442	458	3.65			
	Saldo	–	–	–				
<i>Ergebnis Abfallwirtschaft</i>		<i>–36</i>	<i>40</i>	<i>54</i>				
Weinbau (Spezialfinanzierung)	Aufwand	130	154	136	–11.83			
	Ertrag	130	154	136	–11.83			
	Saldo	–	–	–				
<i>Ergebnis Weinbau</i>		<i>8</i>	<i>32</i>	<i>13</i>				
Umweltschutz und Energie	Aufwand	1'065	1'303	1'149	–11.81			
	Ertrag	888	935	918	–1.86			
	Saldo	177	368	231	–37.09			
Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	Aufwand	553	547	582	6.47			
	Ertrag	553	547	582	6.47			
	Saldo	–	–	–				
<i>Ergebnis Feuerwehr</i>		<i>–100</i>	<i>–49</i>	<i>21</i>				
Sicherheit	Aufwand	226	263	269	2.24			
	Ertrag	10	2	2	0.00			
	Saldo	217	261	267	2.25			

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / – bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw. %	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben		–	1'540	–	–100.00	580	570	280
Einnahmen		–	98	–	–100.00	–	–	–
Nettoausgaben		–	1'442	–	–100.00	580	570	280

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Betrieblicher Unterhalt öffentliche Anlagen: Der Werkdienst erbringt wichtige Leistungen für den Unterhalt öffentlicher Anlagen. Dazu gehören die Pflege der Gemeindestrassen, der Gewässerverbauungen sowie der Freizeit- und übrigen Anlagen. Auch die Schneeräumung sowie der Landwirtschaftsbetrieb Meggenhorn sind in dieser Leistungsgruppe enthalten. Für das laufende Jahr ist ein höherer Aufwand vorgesehen, insbesondere aufgrund des Projekts «Digitalisierung» und der Ersatzbeschaffung zentraler Geräte.

Umweltschutz: Im Bereich Arten- und Landschaftsschutz wird die Biodiversität im Siedlungsraum gezielt gestärkt. Dies erfolgt unter anderem durch Qualitätsbeiträge, Pflege- und Betreuungsverträge sowie durch eigene Ökovernetzungsprojekte. Teilweise werden diese Massnahmen auch durch kantonale Beiträge unterstützt.

Energie: Um das Ziel der Gemeinde Meggen einer fossilsfreien Energieversorgung zu erreichen, werden die Räumlichkeiten für die Energiezentrale von der Gemeinde für die CKW erstellt. Die CKW AG wird im Anschluss an die Erstellung der Räumlichkeiten diese mieten und ausbauen.

Das Energieförderprogramm für die Megger Bevölkerung wird weitergeführt und das Erreichen der Klimaziele des Bundes wird dadurch aktiv unterstützt.

Spezialfinanzierungen

Für nachfolgende Spezialfinanzierungen ist folgendes geplant:

Abfallwirtschaft: Die Gemeinde ist in der Abfallwirtschaft im Gemeindeverband REAL (Recycling Entsorgung Abwasser Luzern) organisiert. Die REAL sorgt für die gemeindeübergreifende Sammlung von Kehricht, Grüngut, Textilien, Papier und Karton sowie für den Betrieb des Ökihofes. So können die Kosten auf tiefem Niveau gehalten werden. Dabei beläuft sich der Beitrag an die REAL auf 136'000 Franken und wird pro Einwohnerin und Einwohner berechnet. Es wird mit gleichbleibenden Gebühren von 0.075 Promille der Gebäudeversicherung und 15 Franken pro Wohnung gerechnet.

Die Sanierung der Sammelstellen ist für das Jahr 2027 geplant.

Weinbau Meggenhorn: Die Verkaufszahlen bleiben auf einem konstanten Niveau. Da weiterhin für die Erneuerung des Rebberges Investitionen getätigt werden beläuft sich das budgetierte Defizit auf 13'000 Franken. Das Defizit kann durch eine Entnahme aus den Reserven gedeckt werden.

Feuerwehr: Die Feuerwehr Meggen geht für das Jahr 2026 von einer steigenden Zahl an neurekrutierten Feuerwehrangehörigen aus, was zu mehr Kurstagen und Übungen führt. Dadurch entstehen höhere Aufwendungen für Funktionsentschädigungen sowie für die Beschaffung von Ausrüstung für die neuen Mitglieder. Insgesamt wird bei der Feuerwehr ein Aufwandsüberschuss von 21'000 Franken erwartet.



Das Wasserreglement der Gemeinde Meggen wird nach über 50 Jahren umfassend erneuert. Ziel ist ein zeitgemässes, verursachergerechtes Gebührenmodell.

Aufgabenbereich 5: Raumordnung, Bau und Verkehr

Pascal Frei, Gemeindeammann

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Raumordnung, Bau und Verkehr umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Bauverwaltung und Raumordnung
- Baulicher Unterhalt öffentliche Anlagen
- Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)
- Wasserversorgung (Spezialfinanzierung).

Die vorzügliche Lage der Gemeinde ist ein wesentliches Element der hervorragenden Wohn- und Lebensqualität von

Meggen. Mit der Ortsplanung streben wir ein qualitatives Wachstum an und fördern eine ausgewogene Entwicklung der Gemeinde. Uns ist eine gut durchmischte Bevölkerungsstruktur wichtig.

Wir legen grossen Wert auf intakte und zeitgemässe Infrastrukturen. Dazu gehören leistungsfähige Gemeindebetriebe, gut ausgebaute und unterhaltene Verkehrswege sowie eine bedarfsgerechte Ver- und Entsorgung.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Mit dem Masterplan und dem neuen Bau- und Zonenreglement streben wir den Erhalt und die Entwicklung der hervorragenden Wohn- und Lebensqualität an. Wir gehen mit dem Bauland sorgsam um und erhalten die wertvollen Grünzäsuren. In Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Luzern optimieren wir laufend die Vernetzung der Bus- und Bahnlinien sowie deren Anschlüsse. Wir stehen innovativen Verkehrslösungen offen gegenüber.

Wir stellen zusammen mit dem Gemeindeverband eine umweltgerechte Behandlung des Abwassers sicher. Den betrieblichen und baulichen Unterhalt der Sammelkanalisationen setzen wir systematisch um.

Wir erneuern die gemeindeeigene Wasserversorgung mit geeigneten Investitionen und weitsichtigen Massnahmen.

Lagebeurteilung

Ortsplanung

Am 9. Juni 2024 wurde über die Gesamtrevision der Ortsplanung Meggen abgestimmt. Bei einer Stimmbeteiligung von rund 60 Prozent und einem Ja-Stimmen-Anteil von 80 Prozent äusserten sich die Meggerinnen und Megger klar positiv zum neuen Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Meggen. Im Februar 2025 wurde das neue Bau- und Zonenreglement vom Regierungsrat genehmigt.

Die Teilrevision der Arbeitszone wird 2026 angestossen. Die verschiedenen Anspruchsgruppen können sich an der Lösungsfindung beteiligen. Der Zeitplan dazu ist noch offen.

Der Masterplan Meggen Zentrum wurde mit den Handlungsfeldern Luzernerstrasse und Mühleweiher weiterbearbeitet. Die beiden Sondernutzungsplanungen wurden bereits 2024 vom Regierungsrat genehmigt und sind rechtskräftig. Die Planungsarbeiten laufen.

Wasserversorgung

Das Wasserreglement der Gemeinde Meggen aus dem Jahr 1973 wird in einem Mitwirkungsverfahren überarbeitet und den Stimmberechtigten im Juni 2026 zur Genehmigung vorgelegt. Die Umsetzung des genehmigten Sonderkredits für die Erneuerung der Transportwasserleitung, Etappe B von Arth nach Immensee, befindet sich mitten in der Umsetzung. Für 2026 sind grosse Realisierungsschritte geplant. Der Werterhalt der Wasserleitungen im Gemeindegebiet wird weitergeführt.

Abwasserentsorgung

Im Zusammenhang mit der Überarbeitung des Wasserreglements wird auch das Siedlungsentwässerungsreglement teilrevidiert, damit es mit dem neuen Wasserversorgungsreglement kongruent ist. Dieses wird ebenfalls im Juni 2026 den Stimmbürgern zur Genehmigung vorgelegt. Die privaten Sammelkanalisationen werden etappenweise untersucht und bei Mängeln instand gestellt.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Mobilitätskonzept weiterentwickeln					
Erneuerung der Transportwasserleitung der Wasserversorgung fortsetzen					
Teilrevision Ortsplanung Arbeitszone durchführen					
Masterplan weiter umsetzen					

Messgrössen

	Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erteilte Baubewilligungen	Anzahl	46	90	90	80	80	80
Mengengebühr Wasser	CHF / m³	1.70	1.90	1.90	1.90	1.90	1.90
Wasserverbrauch	1'000 m³ / Jahr	786	800	800	800	800	800

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		3'337	4'222	4'535	7.41	4'747	4'929	5'121
Total	Aufwand	5'951	7'442	8'272	11.15	7'905	10'331	8'661
	Ertrag	2'614	3'220	3'738	16.06	3'158	5'402	3'541
Leistungsgruppen								
Bauverwaltung und Raumordnung	Aufwand	2'355	3'100	3'974	28.18			
	Ertrag	333	422	1'032	144.41			
	Saldo	2'022	2'678	2'942	9.84			
Baulicher Unterhalt öffentliche Anlagen	Aufwand	1'315	1'544	1'593	3.18			
	Ertrag	0	0	0	0.00			
	Saldo	1'315	1'544	1'593	3.18			
Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	1'100	1'243	1'232	-0.87			
	Ertrag	1'100	1'243	1'232	-0.87			
	Saldo	-	-	-				
Ergebnis Abwasserbeseitigung		-274	-258	-194				
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	1'181	1'555	1'473	-5.27			
	Ertrag	1'181	1'555	1'473	-5.27			
	Saldo	-	-	-				
Ergebnis Wasserversorgung		-9	250	170				

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / - bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben	4'892	9'928	6'830	–31.20	7'360	6'200	4'200
Einnahmen	468	700	700	0.00	700	700	700
Nettoausgaben	4'424	9'228	6'130	–33.57	6'660	5'500	3'500

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Bauverwaltung und Raumordnung: Diese Leistungsgruppe beinhaltet neben der Bauverwaltung und der Raumordnung unter anderem auch den Regional- und Agglomerationsverkehr sowie die Denkmalpflege.

Raumordnung: Gestützt auf das kantonale Planungs- und Baugesetz (PBG) wurden die Teilrevisionen der Ortsplanung Meggen sowie die beiden Sondernutzungspläne Mühleweiher und Luzernerstrasse von der Stimmbevölkerung deutlich angenommen. Im Zusammenhang mit diesen Sondernutzungsplänen sind nun Projekte zur Gestaltung des Megger Zentrums im Budget vorgesehen.

Die erwarteten Mehrwertabgaben von 0,7 Mio. Franken werden erstmals in den Sondersteuern aufgeführt. Diese Gelder fliessen in einen zweckgebundenen Fonds.

Regionalverkehr: Die Gemeinde Meggen beteiligt sich mit 1,39 Mio. Franken am Betrieb und an den Investitionen des öffentlichen Regionalverkehrs. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Erhöhung um 88'370 Franken. Die Berechnung erfolgt nach dem Kostenverteiler des Verkehrsverbunds Luzern.

Baulicher Unterhalt öffentliche Anlagen: Diese Leistungsgruppe beinhaltet neben den Gemeinde- und Privatstrassen auch die Strassenbeleuchtungen und die Gewässerverbauungen. Im Jahr 2026 ist ein Projekt für die Parkplatzbewirtschaftung vorgesehen.

Spezialfinanzierungen

Für nachfolgende Spezialfinanzierungen ist folgendes geplant:

Abwasserbeseitigung: Die Umsetzung der baulichen Massnahmen an privaten Sammelkanalisationen erfolgt weiterhin nach dem generellen Entwässerungsplan (GEP). Seit 2025 gelten folgende Gebühren: Die Grundgebühr beträgt 0,08 Franken pro Anschluss (gewichtete Fläche), die Mengengebühr 1,60 Franken pro Kubikmeter bezogenes Frisch- und/oder Brauchwasser. Dadurch kann ein Ertragsüberschuss von 194'000 Franken budgetiert werden, der für die gesetzlich vorgeschriebenen Rückstellungen eingesetzt wird. Zudem wird das Siedlungsentwässerungsreglement derzeit in einer Teilrevision überarbeitet und an den neuesten Stand angepasst.

Wasserversorgung: Laut Investitionsrechnung wird die Schutzzone im Quellgebiet der Anlage Lauerz durchgeführt. Dabei fallen insgesamt geringere Investitionen an, was auch zu einem reduzierten Abschreibungsbedarf führt. Die Mengengebühr bleibt weiterhin bei 1,90 Franken pro Kubikmeter Wasser. Für das Budget 2026 wird mit einem Aufwandüberschuss von 249'720 Franken gerechnet, was einer Reduktion um 79'720 Franken gegenüber dem Vorjahr entspricht. Zudem wird, wie angekündigt, das Wasserreglement aus dem Jahr 1973 in einer Teilrevision überarbeitet.

Aufgabenbereich 6: Finanzen und Steuern

Pascal Frei, Gemeindeammann

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Steuern
- Finanzen
- Finanzausgleich.

Durch einen sorgfältigen Umgang mit den finanziellen Mitteln und vorausschauende Massnahmen stellen wir langfristig einen gesunden Finanzhaushalt sicher. Die Steuerattraktivität der Gemeinde ist uns sehr wichtig. Wir stehen hinter einem fairen Finanzausgleich.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Mit vorausschauenden Massnahmen und einem sorgfältigen Umgang mit den finanziellen Mitteln stellen wir langfristig einen gesunden Finanzhaushalt sicher. Wir setzen uns für einen nachhaltig tiefen Steuerfuss ein.

Mit der Pflege der Standortvorteile sorgen wir dafür, dass Meggen auch in Zukunft einlebenswerter und steuergünstiger Wohnort bleibt.
Wir stehen hinter einem fairen Finanzausgleich.

Lagebeurteilung

Seit 2024 konnte der Steuerfuss auf 0,90 Einheiten gesenkt werden, was die steuerliche Attraktivität von Meggen innerhalb des Kantons Luzern als auch im Vergleich mit den Nachbarkantonen gewährleistet. Ein Minus beim Budget 2026 wird bewusst in Kauf genommen und ein moderater Abbau des Eigenkapitals wird einkalkuliert.

Die Teilrevision des innerkantonalen Finanzausgleichs wurde im Juni 2025 angenommen. Sie stellt sicher, dass die Belastung für die Gebergemeinden nicht überproportional wächst. Meggen bleibt unter den grössten Zahlern in den Finanzausgleich. Steuergesetzanpassungen, welche von den Stimmberechtigten 2024 beschlossen wurden, erhöhen die steuerliche Attraktivität von Meggen und dem Kanton Luzern weiter. Dies hat jedoch auch Auswirkung auf die budgetierten Steuererträge. Trotz dieser Steuereinsparungen für juristische wie natürliche Personen budgetieren wir für 2026 erneut höhere Steuererträge.

Ein gesunder Finanzhaushalt ist uns sehr wichtig. Die geplanten Investitionen 2026–2029 erreichen mit 121 Mio. Franken eine Höhe, wie es Meggen in den letzten Jahrzehnten nicht hatte. Die Investitionen sind wohlüberlegt. Um einen gesunden Finanzhaushalt auch für künftige Generationen sicherzustellen, ist mit Blick auf die geplanten Investitionen ein umsichtiger Umgang mit den finanziellen Ressourcen entscheidend. Trotz des finanziellen Polsters kann sich Meggen nicht alle externen und internen Begehrlichkeiten leisten, vor allem zum Wohle künftiger Generationen.

Wir setzen uns nach wie vor in verschiedenen Gremien für eine nachhaltige kantonale Finanzpolitik ein, da diese direkte Auswirkungen auf die Erfolgsrechnungen der Gemeinden hat.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Steuerattraktivität erhalten					
Wirtschaftsfördernde Massnahmen unterstützen					
Finanzstrategie weiterentwickeln					



Messgrössen

		Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Steuerpflichtige Ende Jahr (ohne JP)	Anzahl		5'135	5'366	5'362*	5'433	5'474	5'474
Steuerertrag ordentliche Steuern (Einkommens- und Vermögens- steuern)	Mio. CHF		44.2	43.9	44.8	46.8	48.9	48.9
Steuerfuss	Einheiten	0.90	0.90	0.90	0.90	0.90	0.90	0.90
Finanzausgleich Nettobetrag	Mio. CHF		9.8	10.7	11.5	12.6	13.5	13.5

* Für Budget 2026 neue Auswertung mit neuem Programm nest.ref

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		-38'023	-37'413	-39'758	6.27	-40'127	-38'921	-39'078
Total	Aufwand	16'917	18'183	17'222	-5.29	18'540	21'787	24'129
	Ertrag	54'940	55'597	56'980	2.49	58'667	60'709	63'207
Leistungsgruppen								
Steuern	Aufwand	2'373	2'024	2'165	6.95			
	Ertrag	44'975	44'453	46'975	5.67			
	Saldo	-42'602	-42'428	-44'810	5.61			
Finanzen	Aufwand	3'486	4'038	4'028	-0.25			
	Ertrag	6'988	7'981	8'452	5.90			
	Saldo	-3'502	-3'943	-4'424	12.21			
Finanzausgleich	Aufwand	11'059	12'121	11'029	-9.01			
	Ertrag	2'978	3'163	1'553	-50.91			
	Saldo	8'081	8'958	9'476	5.79			

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / - bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben		40	98	288	194.78	80	490	-
Einnahmen		-	-	-		-	-	-
Nettoausgaben		40	98	288	194.78	80	490	-

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Steuern: In der Leistungsgruppe Steuern sind zur Hauptsache die Steuerverwaltung sowie die ordentlichen Steuern (natürliche und juristische Personen) zusammengefasst. Insgesamt lässt sich eine steigende Komplexität der Steuerfälle verzeichnen.

Steuerertrag: Es wird für 2026 von einem unveränderten Steuerfuss von 0,90 Einheiten ausgegangen. Unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung, des Zuwachses beim Steuerertrag sowie der Teuerung und der Steuergesetzrevision wird bei den Vermögens- und Einkommenssteuern natürlicher Personen mit einer Zunahme von 1,2 Mio. Franken im Vergleich zum Vorjahr gerechnet. Die Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen werden um 0,45 Mio. Franken höher veranschlagt.

Steuernachträge: Die Nachträge aus den Vorjahren für natürliche und juristische Personen werden um 0,77 Mio. Franken höher, also auf 7,06 Mio. Franken prognostiziert. Dies aufgrund des Veranlagungsstandes und der aktuellen Angaben 2025.

Finanzen: Neben der Finanzverwaltung umfasst die Leistungsgruppe Finanzen vor allem die Bereiche IT, Controlling, Betriebsamt und Tourismus. Das Dokumentenmanagementsystem der Gemeinde (CMI) wurde 2025 erfolgreich eingeführt. Für 2026 sind weitere Massnahmen und externe Unterstützung zur Digitalisierung vorgesehen.

Finanzausgleich: Im Rahmen einer Teilrevision 2025 erfolgten Anpassungen, die ab 2026 zu tieferen Beiträgen von Meggen an den Finanzausgleich führen. Der Finanzausgleich belastet die Gemeinde Meggen 2026 brutto mit 11,03 Mio. Franken. Wegen des hohen Anteils an Seniorinnen und Senioren werden uns im Soziallastenausgleich 1.6 Mio. Franken gutgeschrieben. Netto sind somit 9,43 Mio. Franken zu leisten. Ab 2026 fällt der aus dem AFR18 für sechs Jahre (bis 2025) festgelegte Härteausgleich von 1,7 Mio. Franken weg.

Gesamtüberblick alle Bereiche: Das Budget 2026 basiert auf einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten mit einem Aufwand von 95,56 Mio. Franken und einem Ertrag von 93,65 Mio. Franken. Dies ergibt einen Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken (gerundet). Im Vergleich zum Budget 2025 erhöht sich der Gesamtaufwand um 3,71 Mio. Franken oder 4,0 Prozent. Die Aufwanderhöhungen ergeben sich zur Hauptsache durch höhere Personalaufwendungen bei der Schule und Verwaltung, höhere Beiträge für die Sonderschulung, Tagesstrukturen und Gymnasien. Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligungen, Beiträge an Kantone und Konkordate, Kitas sowie Beiträge Pflegefinanzierung auswärtige Heime. Der Gesamtertrag erhöht sich um 3,18 Mio. Franken oder 3,5 Prozent. Die Ertragserhöhung ergibt sich im Wesentlichen aus höheren Vermögens- und Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr und Vorjahre, Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr, Gemeindeanteil an der OECD-Mindeststeuer, Kantonsbeiträge und Einnahmen aus Erwachsenenbildung der Musikschule, Beiträge von Kantonen und Konkordaten Primarschule sowie Lastenausgleich Finanzausgleich.

Investitionen alle Bereiche: Für 2026 stehen Investitionen von 18,74 Mio. Franken an. Hauptprojekte sind die Realisierung des Masterplans Zentrum an der Luzernerstrasse, die Etappe B der Transportwasserleitung Lauerz-Meggen und die Planungsarbeiten für den Ersatz von Hallenbad und Turnhalle Hofmatt. Daneben sind diverse bauliche Unterhaltsarbeiten bei öffentlichen Anlagen und Liegenschaften sowie bei Bushaltestellen, diversen Strassen und Wegen und dem Werkhof notwendig.



Luftaufnahme Areal Luzernerstrasse: Die Vorarbeiten für die Realisierung der Bauprojekte Häuser A und F der Gemeinde laufen auf Hochtouren.

Aufgabenbereich 7: Liegenschaften

Pascal Frei, Gemeindeammann

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Liegenschaften umfasst die folgenden Leistungsgruppen:

- Verwaltungsvermögen
- Finanzvermögen.

Die Liegenschaften im Verwaltungs- und im Finanzvermögen werden professionell bewirtschaftet und unterhalten. Der optimale Einsatz der Mittel wird mit einer langfristigen Strategie geplant und sichergestellt. Erneuerungen und auch Erweiterungsbauten sind durch eine weitsichtige Planung und geeignete Wachstumsprognosen in der Mehrjahresplanung zu berücksichtigen.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde Meggen besitzt verschiedene Gebäude zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Diese sind dem Verwaltungsvermögen zugeteilt. Anhand von vergleichbaren Kennzahlen betreffend Flächen, Volumen, Finanzen und Energie werden die Gemeindeliegenschaften optimal bewirtschaftet. Unsere nutzergerechten Liegenschaften bilden die Grundlage für eine

kundenorientierte Verwaltung und leistungsfähige Gemeindebetriebe. Die Infrastrukturen werden bedürfnisgerecht unterhalten. Die Ver- und Entsorgung wird bedarfsgerecht ausgestaltet. Der Werkhof und der Ökihof werden zum Nutzen der Bevölkerung saniert und erweitert.

Lagebeurteilung

Die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen sind auf sechs Standorte, davon vier Provisorien, verteilt. Mit der Sondernutzungsplanung Luzernerstrasse wurden die Voraussetzungen für einen Neu- und Ergänzungsbau zum Monami beim Hofmattareal geschaffen. Auf dem Areal Luzernerstrasse ist zudem die Planung der gemeindeeigenen Wohnhäuser mit Gewerbenutzung fortgeschritten. Im Jahr 2026 wird über den Sonderkredit für die Erstellung der Hochbauten abgestimmt. Im Sommer 2025 wurde die Projektierung für die Sanierung und Erweiterung des Werkhofes und die Neugestaltung des

Ökihofes wieder aufgenommen. Mit dem Energieverbund Seewasser sollen Synergien erzielt werden. Geplant ist, im kommenden Jahr mit dem Neubau des Ökihofes zu starten. Die Erweiterung und Sanierung des Werkhofes erfolgt im Anschluss an die Realisierung des Neubaus Ökihofes. Im Winter 2025/26 wird das Strandbad Meggen saniert. Die Fortschritte beim technischen Gebäudemanagement erlauben, den Unterhalt der Schul- und Verwaltungsliegenschaften gezielt und nachhaltig umzusetzen. Die Immobilienstrategie wird weiter umgesetzt.

Massnahmen und Projekte

	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Sanierung und Erweiterung Werkhof					
Gemeindehaus den veränderten Bedürfnissen und Anforderungen anpassen					
Areal Luzernerstrasse Planung und Realisierung					
Hallenbad, Turnhalle Hofmatt 2 und Aussengarderoben ersetzen					

Messgrössen

		Ziel- grösse	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Gebäudeversicherungssumme	1'000 CHF	Wert- erhalt	150'145	147'102	150'145	150'145	150'145	150'145
Verwaltungsvermögen								
Gebäudeversicherungssumme	1'000 CHF	Wert- erhalt	18'520	15'900	18'730	18'730	18'730	18'730
Finanzvermögen								
Eigenverbrauch aus produziertem PV-Strom	in %	80	72*	72	76	76	80	80

* Mai 2024 bis Dezember 2024

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Saldo Globalbudget		389	615	639	3.83	659	1'736	2'336
Total	Aufwand	9'613	10'150	10'898	7.36	10'864	11'986	12'632
	Ertrag	9'224	9'535	10'259	7.59	10'205	10'251	10'296
Leistungsgruppen								
Verwaltungsvermögen	Aufwand	8'759	9'202	9'713	5.56			
	Ertrag	8'598	8'981	9'457	5.30			
	Saldo	162	221	256	15.79			
Finanzvermögen	Aufwand	854	948	1'184	24.92			
	Ertrag	627	554	802	44.69			
	Saldo	227	394	383	-2.88			

(Saldo: + bedeutet Aufwandüberschuss / – bedeutet Ertragsüberschuss / Rundungsdifferenzen möglich)

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Abw.%	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ausgaben	2'051	18'312	11'461	-37.41	22'130	33'330	17'000
Einnahmen	32	–	–		–	–	–
Nettoausgaben	2'019	18'312	11'461	-37.41	22'130	33'330	17'000

Budget
ergänzt

Erläuterungen zu den Finanzen

Schulliegenschaften allgemein: Zusätzlich zu den regulären Unterhalts- und Wartungsarbeiten erfolgt in der Primar- und Sekundarschule die Erneuerung des WLANs.

Sportanlagen: Es ist geplant, dass in der Sporthalle Hofmatt der Boden nachversiegelt und die Spielfeldmarkierungen ausgeführt werden. Ergänzend dazu wird eine Machbarkeitsstudie zum Gesamtkonzept der Sportanlage Hofmatt erstellt, dies unter Berücksichtigung des Hallenbadneubaus und der Überbauung der Gemeinde Meggen an der Luzernerstrasse.

Gemeindehaus: Im Gemeindesaal sind die Instandsetzung und die Modernisierung der Audioverkabelung vorgesehen. Darüber hinaus soll im Jahr 2026 die Planung für die energetische Sanierung des Gemeindehauses sowie die Erfüllung der neuen Anforderungen im Bezug auf den Brandschutz aufgenommen werden.

Meggenhorn: Im Schlossbistro ist eine Investition für den Ersatz des Kücheninventars vorgesehen. Zudem werden im Aussenbereich verschiedene Wege instandgesetzt.



Optimierung der Abläufe in der Gemeindeverwaltung: Im Jahr 2026 soll die Planung für die Sanierung des Gemeindehauses in Angriff genommen werden.

Zusammenfassung Budget 2026

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche (in CHF)	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Budget 2026 Saldo
1 Präsidiales und Kultur	8'215'616	8'518'953	-303'337
2 Bildung, Jugend und Sport	27'836'924	10'690'202	17'146'722
3 Soziales und Gesundheit	17'322'370	224'740	17'097'630
4 Umwelt, Energie und Sicherheit	5'792'843	3'243'217	2'549'626
5 Raumordnung, Bau und Verkehr	8'272'262	3'737'609	4'534'653
6 Finanzen und Steuern	17'222'059	56'980'082	-39'758'023
7 Liegenschaften	10'897'670	10'259'050	638'620
Aufwandüberschuss	95'559'744	93'653'854	1'905'891

Das Budget 2026 basiert auf einem gleichbleibenden Steuerfuss von 0,90 Einheiten. Mit einem Aufwand von 95,56 Mio. Franken und einem Ertrag von 93,65 Mio. Franken ergibt sich ein Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken. Die Aufwanderhöhungen ergeben sich zur Hauptsache durch höhere Personalaufwendungen bei der Schule und Verwaltung, höhere Beiträge für die Sonderschulung, Tagesstrukturen und Gymnasien, Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligungen, Beiträge an Kantone und Konkordate, an Kitas sowie Beiträge Pflegefinanzierung auswärtige Heime. Die Mehrerträge

ergeben sich im Wesentlichen aus höheren Vermögens- und Einkommenssteuern natürliche Personen laufendes Jahr und Vorjahre, Gemeindeanteil an der OECD-Mindeststeuer, Kantonsbeiträge und Einnahmen aus Erwachsenenbildung der Musikschule, Beiträge von Kantonen und Konkordaten Primarschule sowie Lastenausgleich Finanzausgleich.

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

(in CHF)	2026 Aufwand	2026 Ertrag	2026 Saldo
53 Abwasserbeseitigung	1'038'441	1'232'136	-193'695
<i>Total Einlagen in Spezialfinanzierungen / Gewinn (-)</i>	<i>1'038'441</i>	<i>1'232'136</i>	<i>-193'695</i>
42 Abfallwirtschaft	457'900	403'567	54'333
43 Weinbau	135'600	122'855	12'745
45 Feuerwehr	582'402	561'294	21'108
54 Wasserversorgung	1'472'973	1'303'351	169'622
<i>Total Entnahmen aus Spezialfinanzierungen / Verlust (+)</i>	<i>2'648'875</i>	<i>2'391'067</i>	<i>257'808</i>
Total Spezialfinanzierungen (- Gewinn / + Verlust)	3'687'316	3'623'203	64'113

Zusammenfassung Budget 2026

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Kostenarten (in CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
30 Personalaufwand	20'898'011	22'815'550	24'671'960
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'855'037	10'229'505	10'101'625
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'222'300	4'314'715	4'667'428
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'756'949	1'632'925	2'219'105
36 Transferaufwand	30'027'858	33'204'750	33'139'451
37 Durchlaufende Beiträge	–	–	–
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	17'627'004	19'323'278	20'390'956
Betrieblicher Aufwand	83'387'159	91'520'723	95'190'524
40 Fiskalertrag	–50'088'544	–49'647'500	–52'885'000
41 Regalien und Konzessionen	–342'842	–328'700	–332'700
42 Entgelte	–6'116'430	–6'030'700	–5'863'715
43 Verschiedene Erträge	–91'936	–63'100	–148'100
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	–508'971	–967'690	–904'408
46 Transferertrag	–11'155'343	–11'472'450	–10'341'583
47 Durchlaufende Beiträge	–	–	–
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	–17'627'004	–19'323'278	–20'390'808
Betrieblicher Ertrag	–85'931'070	–87'833'418	–90'866'314
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	–2'543'911	3'687'305	4'324'211
34 Finanzaufwand	320'574.05	330'900	369'220
44 Finanzertrag	–1'193'004	–989'700	–1'142'540
Finanzergebnis	–872'430	–658'800	–773'320
Operatives Ergebnis	–3'416'341	3'028'505	3'550'891
38 Ausserordentlicher Aufwand	–	–	–
48 Ausserordentlicher Ertrag	–1'659'530	–1'645'000	–1'645'000
Ausserordentliches Ergebnis	–1'659'530	–1'645'000	–1'645'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (– Gewinn / + Verlust)	–5'075'871	1'383'505	1'905'891

(– = Ertragsüberschuss / + = Aufwandüberschuss)

Geldflussrechnung 2026

(in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	5'076	-1'384	-1'906
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'622	4'721	5'101
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	821	-	-
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-46	-	-
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-	-	-
Wertberichtigungen Verwaltungsvermögen	-	-	-
Wertberichtigungen, Gewinne Verwaltungsvermögen	-	-	-
Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	-15	-	-
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	4	-	-
Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	-	-7	-5
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen Finanzvermögen	-	57	-100
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen Finanzvermögen (realisiert)	-	-	-
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	22'232	-	-
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-653	-	-
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	79	-	-
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen Fremd- und Eigenkapital	1'248	665	1'315
Zins und Amortisation Pensionskasseverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-1'645	-1'645	-1'645
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderung	-	-	-120
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	31'723	2'408	2'640
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-7'058	-18'210	-18'742
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	500	798	700
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-6'558	-17'412	-18'042
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	-	-	-
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	-	-	-
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	-	-	-
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals	-	-	-
Aktivierung Eigenleistungen	-	-	120
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-6'558	-17'412	-17'922

Geldflussrechnung 2026 (Fortsetzung)

(in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen			
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen Finanzvermögen	320	–	–
Marktwertanpassungen / Wertberichtigung auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	–4	–	–
Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	–	7	–
Abnahme / Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	–45	–	5
Wertaufholungen / Wertberichtigung Sachanlagen Finanzvermögen (nicht realisiert)	–	–57	–
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen Finanzvermögen (realisiert)	–	–	100
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	271	–50	105
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	–6'558	–17'412	–17'922
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	271	–50	105
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	–6'288	–17'462	–17'817
Finanzierungstätigkeit			
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	–	–	–
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	–	–	–
Abnahme / Zunahme Kontokorrentguthaben mit Dritten	–37	–	–
Zunahme / Abnahme Kontokorrentschulden mit Dritten	27'540	–	–
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	27'503	–	–
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	31'723	2'408	2'640
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	–6'288	–17'462	–17'817
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	27'503	–	–
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	52'939	–15'054	–15'177

Die Geldflussrechnung informiert über die Herkunft und die Verwendung der finanziellen Mittel. Sie ist nach betrieblicher Tätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit unterteilt.

Investitionsrechnung 2026

HRM2	Datum des Beschlusses	Bruttokredit	Mutmasslich beansprucht bis 31.12.25	Rest- / Neukredit	Budget 2026 Ausgaben in Tsd. CHF	Restkredit per Ende 2026	Budget 2026 Einnahmen in Tsd. CHF
AUSGABEN					18'742		700
Nettoergebnis							18'042
1 Präsidiales und Kultur							
2 Bildung, Jugend und Sport					163		
3 Soziales und Gesundheit							
4 Umwelt, Energie und Sicherheit							
5 Raumordnung, Bau und Verkehr					6'830		700
6 Finanzen und Steuern					288		
7 Liegenschaften					11'461		
1 Präsidiales und Kultur							
2 Bildung, Jugend und Sport					163		
21 Primarschule					118		
2120 651 Primarschule – Hardware 2026	B	Budget 26	118	118	118		
22 Oberstufe					45		
2130 651 Sekundarschule – Hardware 2026	B	Budget 26	45	45	45		
3 Soziales und Gesundheit							
B Budgetkredit / S(X) Sonderkredit							

Im Budget der Investitionsrechnung sind Ausgaben von 18,74 Mio. und Einnahmen von 0,70 Mio. Franken vorgesehen. Dies ergibt Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 18,04 Mio. Franken.

Zur Finanzierung der Investitionsvorhaben stehen die Einnahmen und die Abschreibungen zur Verfügung. Je nach Ergebnis der Erfolgsrechnung wird davon ein Defizit abgezogen oder ein Ertragsüberschuss dazugerechnet.

Den Nettoinvestitionen stehen Abschreibungen von 4,67 Mio. Franken gegenüber. Da das Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken abschliesst, stehen keine weiteren Mittel aus der Erfolgsrechnung für die Finanzierung der Nettoinvestitionen zur Verfügung. Es besteht 2026 ein Mittelbedarf von 15,28 Mio. Franken.

Die Bruttoausgaben verteilen sich wie folgt:

Liegenschaften	11,46 Mio. Franken	(62%)
Tiefbau	6,83 Mio. Franken	(36%)
Übriges	0,45 Mio. Franken	(2%)

Investitionen 2026 (Fortsetzung)

HRM2				Datum des Beschlusses	Bruttokredit	Mutmasslich beansprucht bis 31.12.25	Rest- / Neukredit	Budget 2026 Ausgaben in Tsd. CHF	Restkredit per Ende 2026	Budget 2026 Einnahmen in Tsd. CHF
4 Umwelt, Energie und Sicherheit										
45 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)										
1500	602	Subventionsbeiträge								
5 Raumordnung, Bau und Verkehr								6'830		700
52 Baulicher Unterhalt öffentliche Anlagen								740		
6150	651	Bushaltestellen – Sanierung 2026	B	Budget 26	400		400	400		
6150	652	Tschädigenstrasse – Sanierung	B	Budget 26	50		50	50		
6150	653	Diverse Wege 2026 – Sanierung	B	Budget 26	150		150	150		
6150	653	Buchmatt Bushäuschen – Ersatz	B	Budget 26	40		40	40		
6150	651	Benzeholzplatz – Aufwertung – Machbarkeitsstudie und Partizipatives Verfahren	B	Budget 26	100		100	100		
53 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)								1'060		200
7200	601	Kanalisations-Anschlussgebühren	B							200
7200	651	Balmtobel Rückhaltebecken – Planung	B	Budget 26	60		60	60		
7200	652	Kreuzbuchstrasse Abschnitt Scheideggstrasse bis Spissenstrasse – Ausführung	B	Budget 26	250		250	250		
7200	653	Netzausbauten – übrige Projekte 2026	B	Budget 26	150		150	150		
7200	654	Massnahmen aus GEP 2026	B	Budget 26	300		300	300		
7200	655	Investitionen, Übernahme private Sammelkanalisationen 2026	B	Budget 26	300		300	300		
54 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)								5'030		500
7100	459	Erneuerung TWL Lauerz-Meggen, Etappe B	S(19)	SK 09.05.24	7'800	3'700	4'100	3'000	1'100	
7100	601	Wasser-Anschlussgebühren	B							500
7100	651	Kreuzbuchstrasse Abschnitt Scheideggstrasse bis Spissenstrasse	B	Budget 26	600		600	600		
7100	652	Haltenriedstrasse Wasserleitung – Planung	B	Budget 26	150		150	150		
7100	653	Chamersboden Ableitung Quelle 25/7	B	Budget 26	350		350	350		
7100	654	Leitungsnetz Meggen – Unterhalt 2026	B	Budget 26	500		500	500		
7100	655	TWL Lauerz-Meggen – Sanierung 2026	B	Budget 26	200		200	200		
7100	656	Kreuzbruchstrasse Reservoir Neue Verrohrung – Ausführung	B	Budget 26	230		230	230		
B Budgetkredit / S(X) Sonderkredit										

Investitionen 2026 (Fortsetzung)

HRM2			Datum des Beschlusses	Bruttokredit	Mutmasslich beansprucht bis 31.12.25	Rest- / Neukredit	Budget 2026 Ausgaben in Tsd. CHF	Restkredit per Ende 2026	Budget 2026 Einnahmen in Tsd. CHF
6 Finanzen und Steuern							288		
62 Finanzen							288		
0200	651	Gemeindehaus WLAN Infrastruktur Erneuerung	B	Budget 26	140	140	140		
0200	652	Gemeindehaus Telefonanlage Ersatz	B	Budget 26	80	80	80		
0200	653	Software Gemeinde Erweiterung	B	Budget 26	68	68	68		
7 Liegenschaften							11'461		
71 Verwaltungsvermögen							11'461		
0290	651	Gemeindehaus Sanierung – Planung	B	Budget 26	450	450	450		
0290	652	Gemeindehaus Sanierung – Realisierung	B	SK pendent	7'040	7'040	500	6'540	
0290	653	Gemeindehaus-Verwaltung – Kurzfristige Massnahmen	B	Budget 26	80	80	80		
0290	654	Gemeindehaus-Gemeindesaal – Erneuerung und Instandsetzung Audioverkabelung	B	Budget 26	320	320	320		
0290	655	Gemeindehaus – Terasse Pyramide – Beschattung und Gestaltung	B	Budget 26	80	80	80		
1500	651	Zentral 2 Feuerwehrlokal – Ergänzung und Erneuerung	B	Budget 26	76	76	76		
2170	552	Masterplan Zentrum – Beitrag Realisierung gemeinsame Anlage (Einstellhalle)	S(20)	SK 24.11.24	4'000	2'000	2'000		
2170	553	Masterplan Zentrum Planungskredit Haus A/F/Umgebung	S(21)	SK 24.11.24	2'600	2'300	300		
2170	657	Zentral 1 – Geländer Brüstungsmauer	B	Budget 26	80	80	80		
2170	651	Masterplan Zentrum Haus A/F/Umgebung – Realisierung	B	SK pendent	36'500	36'500	4'000	32'500	
2170	652	Schulhäuser WLAN – Erneuerung	B	Budget 26	90	90	90		
2170	654	Zentral 2 – Allwetterplatz – Sanierung	B	Budget 26	155	155	155		
2170	655	Hofmatt – Nord – Pausenplatzgestaltung	B	Budget 26	145	145	145		
2170	656	Zentral – Pausenplatzgestaltung	B	Budget 26	135	135	135		
2171	551	Altschulhaus Gebäudesanierung Planung	B	24.11.2024 Budget 25+26	500	150	350	150	200
3410	652	Hallenbad und Turnhalle Hofmatt Ersatz – Planung	B	Budget 26+27	3'300	3'300	700	2'600	
5730	651	Asyl – Containersiedlung – Rückbau	B	Budget 26	400	400	400		
6191	251	Erweiterung und Sanierung Werkhof	S(18)	SK 05.05.22	10'100	6'700	3'400	3'100	
8794	651	Wärmezentrale – Realisierung	B	Budget 26+27	3'800	3'800	1'500	2'300	
B Budgetkredit / S(X) Sonderkredit									

Kennzahlen

Die nachstehenden Kennzahlen wurden gemäss den Vorgaben laut Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) ermittelt.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Selbstfinanzierungsgrad	min.		142%	15%	16%	7%	6%	-2%
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	min.	80%	186%					

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Im Aufgaben- und Finanzplan soll der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt des Budgetjahres und der drei Planjahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner mehr als 1500 Franken beträgt.

Der Selbstfinanzierungsgrad wird durch die hohen Investitionen und die Defizite aus dem bestehenden Steuerfuss von 0,90 Einheiten stark beeinflusst. In den einzelnen Jahren und auch im Durchschnitt über 5 Jahre ist er daher nicht erfüllt. Trotz bestehendem Eigenkapital zur Deckung der Defizite soll durch Staffelung und Anpassung der Investitionen in der zukünftigen Planung geprüft werden, ob eine weitere Verbesserung des Selbstfinanzierungsgrades erreicht werden kann.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Selbstfinanzierungsanteil	min.	10%	13.1%	3.7%	3.9%	2.6%	1.7%	-1.4%

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner mehr als 1500 Franken beträgt. Auch diese Kennzahl wird stark durch die erwarteten Defizite beeinflusst.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zinsbelastungsanteil	max.	4%	-0.4%	-0.1%	-0.2%	0.0%	0.4%	0.7%

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist.

Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil soll 4 Prozent nicht übersteigen.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Kapitaldienstanteil	max.	15%	6.0%	6.5%	6.8%	7.1%	8.1%	9.3%

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist.

Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil soll 15 Prozent nicht übersteigen.

Kennzahlen (Fortsetzung)

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Nettoverschuldungsquotient	max.	150%	-104%	-12%	4%	70%	117%	247%

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inkl. Ressourcenausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient soll 150 Prozent nicht übersteigen.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Nettoschuld pro Einwohner / in	max.	2'500	-5'233	-583	201	3'686	6'230	12'549

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.
Die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner soll 2500 Franken nicht übersteigen.

In den Planungsjahren 2027–2029 wird die Kennzahl nicht erfüllt. Da Meggen keine strukturellen Defizite hat, kann eine Verbesserung durch Ertragsüberschüsse und wenn notwendig durch eine Verschiebung und Anpassung der Investitionen über den Planungshorizont hinaus erreicht werden.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner / in	max.	3'000	-4'904	-1'577	-610	2'421	4'700	10'774

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohnerin und Einwohner soll 3000 Franken nicht übersteigen. Diese Kennzahl wird in den letzten beiden Planungsjahren erfüllt.

		Grenzwert	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Bruttoverschuldungsanteil	max.	200%	169.0%	147.2%	223.2%	261.6%	277.3%	339.8%

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil soll 200 Prozent nicht übersteigen. Weil Meggen über ein erhebliches Eigenkapital verfügt, ist die Überschreitung dieser Kennzahl in den Planungsjahren vertretbar.

Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2026–2029

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche (in Tausend CHF)	Budget 2026 Saldo	Plan 2027 Saldo	Plan 2028 Saldo	Plan 2029 Saldo
1 Präsidiales und Kultur	–303	–159	15	–7
2 Bildung, Jugend und Sport	17'147	17'851	18'260	18'751
3 Soziales und Gesundheit	17'098	16'634	16'995	17'037
4 Umwelt, Energie und Sicherheit	2'550	2'448	2'539	2'618
5 Raumordnung, Bau und Verkehr	4'535	4'747	4'929	5'121
6 Finanzen und Steuern	–39'758	–40'127	–38'921	–39'078
7 Liegenschaften	639	659	1'736	2'336
Total Erfolgsrechnung (–Gewinn / + Verlust)	1'906	2'053	5'553	6'776

Für die Jahre 2026 bis 2029 wird mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 0,90 Einheiten gerechnet. Eingerechnet in die Entwicklung ist auch ein Bevölkerungs- und Steuerpflichtigen-Zuwachs. Weiterhin wird das Ziel verfolgt, die steuergünstigste Gemeinde im Kanton Luzern zu bleiben.

Weitere Angaben zum Aufgaben- und Finanzplan sind in den einzelnen Aufgabenbereichen enthalten.

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

(in Tausend CHF)	2026 Saldo	2027 Saldo	2028 Saldo	2029 Saldo
42 Abfallwirtschaft	54	54	63	58
43 Weinbau	13	–7	–7	–7
45 Feuerwehr	21	25	27	29
53 Abwasserbeseitigung	–194	–200	–164	–144
54 Wasserversorgung	170	226	256	281
Total Spezialfinanzierungen (–Gewinn / + Verlust)	64	97	174	217

Planungsgrundlagen / Kennzahlen

	Grösse	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Steuerfuss Gemeinde	Einheiten	0.900	0.900	0.900	0.900
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	in %	0.3%	0.5%	0.8%	0.8%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	Personen	7'728	7'767	7'825	7'884
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen	in %	3.5%	3.5%	3.5%	3.5%
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen	in %	5.0%	5.0%	5.0%	5.0%
Ø Veränderung Personalaufwand (30)	in %	1.0%	1.4%	1.4%	1.4%
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (31)	in %	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%

Das Budget 2026 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2026 bis 2029 wurden aufgrund der vorstehenden Planungsgrundlagen erstellt. Weitere Planungsgrundlagen sind in den einzelnen Aufgabenbereichen unter der Rubrik «Messgrössen» zu finden.

Nach wie vor einen grossen Einfluss auf die zukünftige Planung hat die Entwicklung des Finanzausgleichs. Dieser wurde im Mai 2025 reformiert. Es wird ein Mechanismus eingeführt, der den Anstieg limitiert – ähnlich einer Wachstumsbremse, um eine

überproportionale Zunahme der Zahlungen durch Gebergemeinden zu verhindern. Nicht zu vergessen ist zudem, dass ab 2026 der Härteausgleich von 1.7 Mio. Franken wegfällt, was aber ebenfalls schon in die Berechnungen eingeflossen ist. Die Bevölkerungsentwicklung, die Konjunktur- und Wirtschaftslage und damit verbunden die Entwicklung des Steuerertrages mit dem Einfluss der Steuergesetzrevision auf die Jahre 2025 und 2028 sowie das anhaltend hohe Investitionsvolumen beeinflussen die Erfolgsrechnung ebenfalls.

Investitionen und Aufgabenplan

(in Tausend CHF)	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Investitionen Brutto (Ausgaben)	18'742	29'795	22'260	49'912

Von 2026 bis 2029 sollen rund 120,71 Mio. Franken investiert werden. Hauptprojekte sind die Erneuerung der Transportwasserleitung Lauerz-Meggen Etappe B, Realisierung des Masterplan Zentrum Umgebung inkl. Häuser A und F sowie Einstellhalle und Erweiterung, Sanierung Werkhof. Ausserdem werden der Ersatz des Hallenbads Hofmatt mit Turnhalle sowie die Realisierung der Wärmezentrale für den Energieverbund Seewasser Meggen auf dem Areal des Werkhofs angepackt.

Daneben sind diverse bauliche Unterhaltsarbeiten bei öffentlichen Anlagen und Liegenschaften sowie bei Bushaltestellen, diversen Strassen und Wegen notwendig.

Im Aufgabenplan sind die grösseren Projekte und Massnahmen festgehalten. Die meisten dieser Aufgaben stehen in einem Zusammenhang mit Investitionen. Die wichtigsten davon sind in den einzelnen Aufgabenbereichen unter dem Titel «Projekte und Massnahmen» aufgeführt. Im Aufgabenplan 2026 bis 2029 sind insgesamt 143 Projekte vorgesehen.

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Meggen

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode von 2026 bis 2029 und das Budget 2026 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inklusive Steuerfuss für das Jahr 2026 der Gemeinde Meggen beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte gemäss Kapitel 2.5 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und des Handbuchs Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig. Die Entwicklung ist in Übereinstimmung mit den strategischen Zielsetzungen des Gemeinderates.

Im Rahmen der Budgetprüfung 2026 haben wir uns insbesondere mit der Höhe des Steuerfusses auseinandergesetzt. Unseres Erachtens, und wie bereits in unserem Vorjahresbericht dargelegt, werden die Globalbudgets der Aufgabenbereiche tendenziell zu hoch angesetzt und die Einnahmen dagegen aus Vorsichtsgründen zurückhaltend budgetiert. Aktuell besteht ein erhebliches freies Eigenkapital.

Der Gemeinderat beantragt die Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses, auch im Hinblick auf die zukünftigen wesentlichen Investitionen und der Beibehaltung der finanziellen Flexibilität. Wir respektieren diesen Entscheid, sind jedoch der Meinung, dass eine Steuersatzreduktion bereits für das vorliegende Budget vertretbar gewesen wäre.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von 1,91 Mio. Franken inklusive einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von 18,74 Mio. Franken zu genehmigen.

Meggen, im September 2025

Controlling-Kommission der Gemeinde Meggen

Der Präsident: Alain Bachmann

Die Mitglieder: Thomas Affolter
Bruno Landolt
Brigitte Lötscher
Roland Stucki

Bericht der Finanzaufsicht Gemeinden

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2025 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2025–2028 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind

und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 13. März 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2026 bis 2029 und das Budget für das Jahr 2026 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2026 bis 2029 ist Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2026 sei mit einem Aufwandüberschuss von 1'905'890.00 Franken, Investitionsausgaben von 18'742'100.00 Franken, einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu beschliessen.

Meggen, im September 2025

Gemeinderat Meggen

Abstimmungsfrage

Stimmen Sie dem Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von 1'905'890.00 Franken, Investitionsausgaben von 18'742'100.00 Franken und einem Steuerfuss von 0,90 Einheiten sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu?

Wir beantworten gerne Ihre Fragen

Carmen Holdener
Gemeindepräsidentin

Tel. 041 379 82 31
carmen.holdener@meggen.ch



Pascal Frei
Gemeindeammann

Tel. 041 379 82 12
pascal.frei@meggen.ch



Olivier Class
Gemeinderat
Soziales / Gesundheit

Tel. 041 379 82 25
olivier.class@meggen.ch



Karin Flück Felder
Gemeinderätin
Umwelt / Energie / Sicherheit

Tel. 041 379 82 41
karin.flueck@meggen.ch



Lukas Portmann
Gemeinderat
Bildung / Jugend / Sport

Tel. 041 377 82 38
lukas.portmann@meggen.ch



Stephan Lackner
Abteilungsleiter Finanzen

Tel. 041 379 82 27
stephan.lackner@meggen.ch



Elisabeth Flury
Leiterin Buchhaltung

Tel. 041 379 82 16
elisabeth.flury@meggen.ch



Informationen

Am Schalter der Einwohnerkontrolle können weitere Exemplare dieser Botschaft bezogen werden. Detaillierte Unterlagen liegen bei der Gemeindekanzlei im zweiten Stock des Gemeindehauses zur Einsicht auf oder können im Internet eingesehen oder bezogen werden. Vervielfältigte Exemplare der detaillierten Rechnung sind ebenfalls bei der Gemeindekanzlei erhältlich.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag–Mittwoch, Freitag 8.00 bis 11.45 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 11.45 Uhr / Nachmittag geschlossen

Aktuelle Infos aus der Gemeinde

www.meggen.ch